Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 25 201
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe

vom 07. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Oktober 2020)

zum Thema:
Sogenannte „MUF“ – nur ohne „F“ – in der Brabanter Straße in Wilmersdorf

und **Antwort** vom 21. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Okt. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Marcel Luthe

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/ 25 201
vom 07.10.2020
über Sogenannte „MUF“ – nur ohne „F“ – in der Brabanter Straße in Wilmersdorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. In wessen Eigentum steht das Grundstück, auf dem gegenwärtig eine sogenannte „MUF“ in der Brabanter Straße errichtet wird, seit wann steht es in diesem Eigentum und – sofern es in den letzten zehn Jahren veräußert wurde – wann ist dies zu welchen Konditionen geschehen und wann ist der Hauptausschuss darüber durch den Senat unterrichtet worden?

Zu 1.:
Das Grundstück befindet sich seit 2009 im Eigentum der BBB Infrastruktur GmbH & Co. KG (BBB) und ist in den letzten Jahren nicht veräußert worden.

2. Falls das Grundstück im Eigentum der Berliner Bäderbetriebe steht: auf welcher – vertraglichen? - Grundlage wird es durch einen Dritten bebaut?

Zu 2.:
Es ist beabsichtigt, das Grundstück durch die Berliner Bodenfonds GmbH anzukaufen. Die Modulare Unterkunft für Flüchtlinge wird von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen gebaut. Die BBB hat der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen mit Schreiben vom 10.02.2020 bauvorbereitende Maßnahmen gestattet.

Berlin, den 21. Oktober 2020

In Vertretung

Vera Junker
Senatsverwaltung für Finanzen